



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 3. Februar 2011

Gesch. Nr. 006/10

16.04.23 Gemeindeorganisation; Interpellationen

[...]

5. Geschäft-Nr. 006/10

Interpellation Hans-Jürg Gehri, BDP, Gebiet Trittlweg-Rebbuck - Beantwortung

Die Antwort der Exekutive liegt vor, zu welcher nach erfolgter Anfrage kein Mitglied des Grossen Gemeinderates die Diskussion beschliessen will.

Der Interpellant *Hans-Jürg Gehri*, BDP, erhält die Gelegenheit, sich zur Antwort des Stadtrates zu äussern.

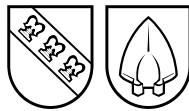
Auch hier gelte: „Gut Ding will Weile haben“, hält Gemeinderat Hans-Jürg Gehri, BDP, und Urheber des Vorstosses fest. Es ergeben sich Zusatzfragen aus der stadträtlichen Antwort. Die Interpellation müsse Auftakt zur Sanierung der Sozialstruktur sein.

Es manifestiere sich fehlendes Vertrauen in die Behörden. Betroffene Anwohner reichten insgesamt 74 Lärmklagen ein. Man müsse sich vorstellen, welche Hemmschwelle jemand überschreiten muss, um die Polizei zur Intervention aufzubieten.

Bei der Antwort zu Punkt 3 werden Fragen zu Doppelspurigkeiten bei den Kompetenzen von Stadt- und Kantonspolizei aufgeworfen. Nur schon aus Kostengründen sei diesem Umstand genügend Aufmerksamkeit zu schenken und die entsprechende Sachlage detailliert zu analysieren. Der Stadtrat gäbe auch wenig Aufschluss darüber, wenn er schreibe: „Mit den Vertretern der Esso-Tankstelle wurde das Gespräch gesucht“. Wurde es gefunden? Lieferte es etwelche Resultate?

Es stelle sich die Frage, was eine höhere Gewichtung geniesse: Die liberalen Laden-Öffnungszeiten oder die Lebensqualität und der Schutz der Polizeigüter.

Gemeinderat Gehri zitiert aus einem Schreiben eines Anwohners, welches der vorherrschenden Situation entsprechenden Nachdruck verleiht. Gehri fordert einen Workshop, wo gemeinsam mit allen Beteiligten nach Lösungen gesucht werden soll.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 3. Februar 2011

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon

Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 04.02.2011

ms